

PROTOKOLL

4. o. Sitzung des Fakultätsrates Chemie vom 19. Juni 2019

Beginn: 10:00 Uhr

Anwesende Mitglieder des Fakultätsrats:

Epple, M., Prof. Dr.
Giese, M., Jun.-Prof. Dr.
Schulz, S., Prof. Dr.
Ulbricht, M., Prof. Dr.

Kuczkowski, A., Dr.
Seifert, M., Dr.

Falchi, K.
Verheggen, E.

Do, Thuy-Trang
Herbrich, Katharina
Waasmann, Louisa

Gäste:

Spohr, E., Prof. Dr.
Voskuhl, J., Jun.-Prof. Dr.
Gökce, B., Dr.
Polkowska, J., Dr.

Entschuldigt:

Behrens, M., Prof. Dr.
Mayer, Ch., Prof. Dr.
Ropohl, M., Prof. Dr.
Schlücker, S., Prof. Dr.
Schmidt, T., Prof. Dr.
Starke, Jörn
Schütze, Tim

Anwesende Mitglieder des Dekanats:

Walpuski, M., Prof. Dr.

Protokollführerin:

Marreck, M.

TOP 1: Regularien

Der Prodekan Prof. Walpuski begrüßt die Fakultätsratsmitglieder zur 4. o. Sitzung des Fakultätsrates. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist. Die Tagesordnung wurde vorab per E-Mail versandt. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 2: Genehmigung der Protokolle der 3. o. Sitzung vom 09.04.2019

Das Protokoll der 3. o. Sitzung vom 09.04.2019 wurde vorab allen Fakultätsratsmitgliedern zugesandt. Es gibt keine Korrekturen. Das Protokoll wird einstimmig angenommen

TOP 3: Bericht des Prodekans und des Studiendekans

Herr Prof. Walpuski berichtet, dass die Fakultät sich am NRW-Rückkehrerprogramm beteiligen möchte. Langfristig kann so ggf. die Nachfolge von Herrn Prof. Spohr besetzt werden. Hierzu sind die Professoren der PC, Herr Prof. Spohr sowie Herr Prof. Behrens im Gespräch. Interessierte weitere Hochschullehrer können hinzukommen.

Aus der Studiendekanerrunde

Duisburg-Essener Lehrpreis 2019

Am 18.04.2019 hat die Kommission zur Vergabe des Duisburg-Essener Lehrpreises entschieden, dass der Preis zu gleichen Teilen an Jun.-Prof. Dr. Michael Giese, Dr. Jochen Niemeyer und Jun.-Prof. Dr. Jens Voskuhl aus der Fakultät für Chemie gehen soll. Hervorgehoben wird auch ihre Arbeit im SFB 1093. Der Preis wurde im Rahmen des Dies Academicus (17.06.2019) verliehen.

Folgen der Novellierung des HZG

Der Gesetzgeber hat die angekündigten Vorlagen für ein neues HZG (Gesetz über die Zulassung zum Hochschulstudium in NRW (Hochschulzulassungsgesetz – HZG)) Ende April den Universitäten übermittelt. Auf deren Basis der Vorschlag des der Verwaltung bzgl. der Kriterien für die Auswahlquote in den Orts-NC-Verfahren. Die Änderung tritt für die Orts-NC-Verfahren abweichend allerdings erst zum Wintersemester 2020/2021 in Kraft.

Aus der Dekanerrunde

Dienstreisen ins Ausland - A1 Formular

Der Kanzler wies mit Nachdruck darauf hin, dass für JEDE Auslandsdienstreife ein A1 Bescheinigung rechtzeitig beantragt und mitgeführt werden muss. Diese EU-Regelung besteht seit mehreren Jahren, wird aber in letzter Zeit verstärkt auch auf z.B. Tagungen kontrolliert, was zu Busgeldern führte. Da es sich beim Mitführen des A1 Formulars um eine Arbeitnehmerpflicht handelt ist eine Busgeldübernahme durch die UDE typischerweise nicht möglich.

Initiative 100 % Stellen in der Promotion

Der Rektor informierte den Senat und die Dekane darüber, dass er die Initiative zu 100 % Promotionsstellen (aus Haushaltsmitteln) in der von ihm initiierten Form nicht weiterführen wird. Unter anderem nach einer Stellungnahme der Dekane ist offensichtlich geworden, dass die fachspezifischen Einzelheiten keinen schnellen Konsens für eine einheitliche Behandlung innerhalb der UDE zulassen. Bis zum Ende des Jahres (15.12.19) soll nun eine Erhebung des Ist-Standes durch die Fakultäten erfolgen.

Welcome Center

Um der gestiegenen Anzahl ausländischer Wissenschaftler (ab der Promotionsphase) besser betreuen zu können soll das Akademische Auslandsamt um ein Welcome Center erweitert werden. Die Dekanerrunde hat dies grundsätzlich begrüßt und das Rektorat darauf hingewiesen, dass diese Erweiterung nach Möglichkeit kostenneutral (z. B. durch Abbau anderer überholter Verwaltungseinheiten) geschehen soll.

Es wird angemerkt, dass in der Vergangenheit Probleme mit nicht englischsprachigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des AAA aufgetreten sind.

TOP 4: Honorarprofessur Prof. Dr. Frank Neese

Der Fakultätsrat hat in seiner 2. Sitzung am 06.12.2018 die Eröffnung des Verfahrens beschlossen. Nach Würdigung der Unterlagen und der in der Zwischenzeit eingeholten Gutachten wird über die Verleihung der Rechtsstellung und Bezeichnung eines Honorarprofessors für Herrn Dr. Frank Neese abgestimmt.

Abstimmungsergebnis (Stimmen: Ja / Nein / Enthaltung): 11 : 0 : 0

Der Fakultätsrat beschließt einstimmig, die Verleihung der Rechtsstellung und Bezeichnung eines Honorarprofessors beim Rektor zu beantragen.

TOP 5: Änderung der Prüfungsordnung Lehramt

Folgende Änderungen der Prüfungsordnung Lehramt sollen vorgenommen werden:

- Ergänzung des Moduls „Umweltchemie“ als Wahlpflichtfach für die Studiengänge Chemie GyGe, HR und Biotechnik BK
- Streichung des Moduls Wasseranalytik
- Ergänzung des Moduls Makromolekulare Chemie für Biotechnik BK
- Modul Allgemeine Chemie als Voraussetzung für das Modul Fachdidaktik II
- Übernahme der Freischussregelung und Notenverbesserung
- Aufnahme der Lehrform „Praktische Übung“

Abstimmungsergebnis (Stimmen: Ja / Enthaltung / Nein): 11 : 0 : 0

Die Änderungen werden einstimmig angenommen.

TOP 6: Klausurtermine

Die Listen der Klausurtermine wurden vorab per E-Mail verschickt. Es gibt keine Anmerkungen.

Abstimmungsergebnis (Stimmen: Ja / Enthaltung / Nein): 11 : 0 : 0

Die Klausurtermine werden einstimmig angenommen.

TOP 7: Lehraufträge WiSe 19/20

Die Liste der Lehraufträge wurde vorab per E-Mail verschickt. Frau Dr. Seifert merkt an, dass der Lehrauftrag für ihre Veranstaltungen Gefahrstoffrechtskunde und Toxikologie fehlt. Das Dekanat wird gebeten, das zu überprüfen.

Abstimmungsergebnis (Stimmen: Ja / Enthaltung / Nein): 11 : 0 : 0

Die Liste der Lehraufträge wird einstimmig angenommen.

TOP 12: Verschiedenes

Herr Prof. Epple und Frau Dr. Seifert berichten über die Abstimmungen mit dem TGM bzgl. der Prüfung elektrischer Betriebsmittel, der Argonversorgung und der Brandschutzbegehung.

Die Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel erfolgt zentral, muss aber rechtzeitig beantragt werden. Die Regeln zur Unterscheidung ortsfester und ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel wurden angepasst.

Im Zusammenhang mit der Inertgasversorgung am Campus Essen wird am 18.07.2019 ein Gespräch zwischen Fakultät, Arbeitssicherheit und TGM stattfinden, in dem es zum einen um die regelmäßigen Prüfungen an den installierten Anlagen, zum anderen um die mögliche Installation von Flüssiggastanks für Stickstoff (Zentrales Chemikalienlager) und Argon (als Ersatz für das Flaschenbündel) geht. Frau Seifert hat hierzu einige Unterlagen vorbereitet.

Am 19.06.2019 hat ein ausführliches Gespräch zwischen Fakultätsvertretern (Dr. Seifert, Prof. Epple) und Brandschutzbeauftragten (Herr Purschke, Herr Esser) stattgefunden. Dabei ging es um die Umsetzung der im Gebäude S07 monierten Mängel in Sachen Brandschutz, wobei die Fakultätsinteressen mit den Brandschutzinteressen nicht immer konformgehen.

Herr Prof. Schulz berichtet, dass die International Max Planck Research School RECHARGE, eine Kooperation der RUB, Uni Bonn MPI CEC, MPI für Kohlenforschung und UDE, positiv begutachtet wurde.

Ferner wurde in Kooperation mit der Anorganischen Chemie der UDE mit dem MPI CEC der Aufbau einer Nachwuchsgruppe (Dr. George Cutsail) initiiert. Die Kooperations- und Nutzungsvereinbarungen wurden bereits vom Dekanat an die Verwaltung geschickt.

Das Rektorat hat den Einstieg in ein Programm zur Unterstützung von Investitionen beschlossen. Dieses umfasst 1 Mio. Euro. Das Dekanat wird die Hochschullehrer per E-Mail informieren und die Anträge sammeln bzw. eine Abstimmung zwischen Antragstellern anregen. Die Begutachtung der Anträge erfolgt in der Kommission für Entwicklungsplanung und Finanzen (KEF), unter Mitwirkung von Mitglieder der Kommission für Forschung, wissenschaftlichen Nachwuchs und Wissenstransfer sowie der Kommission für Lehre, Studium und Weiterbildung zur Vorbereitung der Rektoratsentscheidung voraussichtlich im Oktober 2019.

Dr. Seifert berichtet kurz, dass Sie weiterhin die Genehmigung von der Bezirksregierung erhalten hat, die Sachkundebescheinigungen für die Studierenden auszustellen.

Das Sommerfest der Fachschaften war gut besucht. Frau Do bedankt sich bei der Fakultät für die rege Teilnahme.

Frau Waasmann bittet darum, für das Physiologiepraktikum die Credits von 4 auf 5 zu erhöhen. Das Dekanat wird sich im Zuge der anstehenden Änderung des Curriculums des Bachelor-Studiengangs Chemie damit auseinandersetzen.

Es gibt keine weiteren Anregungen zu Verschiedenes.

Der Prodekan bedankt sich bei allen Anwesenden, beendet die 4. o. Fakultätsratssitzung.

Ende der Sitzung: 11:15 Uhr
Essen, den 19.06.2019



Prof. Dr. M. Walpuski
- Prodekan -



M. Marreck
- Schriftführerin -